



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Integrationsrat	04.05.2010	
Ausschuss Soziales und Senioren	06.05.2010	
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales	07.06.2010	
Jugendhilfeausschuss	08.06.2010	
Ausschuss Schule und Weiterbildung	28.06.2010	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Ergebnisse des Forschungsprojektes "Rechtsextremismus im Türkischen Milieu, Teil I: Rahmenbedingungen des Rechtsradikalismus"**

Auf Anregung des Integrationsrates und nach Beschluss des Sozialausschusses (Sitzung am 07.07.2009) hat die Verwaltung in 2009 die Forschungsstelle für Interkulturelles Studien der Universität zu Köln (FIST) beauftragt, eine Untersuchung zum „Rechtsradikalismus im türkischen Milieu in Köln“ durchzuführen und dabei speziell die Zielgruppe der Jugendlichen und Heranwachsenden in den Blick zu nehmen. Die FIST hat der Verwaltung in diesem Zusammenhang ein schlüssiges Untersuchungskonzept mit einem Kostenrahmen in Höhe von 30.000 € vorgelegt.

Aufgrund der in 2009 nur begrenzt zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel, deren Bereitstellung (Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, unter Zeile 15, Transferleistungen, Mittel für Antirassismus-Training) in Höhe von 15.000,00 € beschlossen wurde, wurde (gemäß Beschluss des Sozialausschusses) mit der FIST vereinbart, die Untersuchung in zwei Phasen als zwei eigenständige Teiluntersuchungen durchzuführen.

Die Beauftragung durch die Verwaltung ist entsprechend erfolgt und im Vertrag mit der FIST wurde die weitere Beauftragung unter den Finanzierungsvorbehalt gestellt.

Der erste der Teil Untersuchung wurde in 2009 beendet und das Ergebnis in Berichtsform

vorgelegt. In diesem ersten, hier vorgelegten Teilbericht werden allgemein, aber auch auf Köln bezogen, die Rahmenbedingungen für die Entstehung rechtsnationaler Tendenzen und Vereinigungen mit Bezug zum Herkunftsland Türkei analysiert und beschrieben.

In der zweiten Untersuchungsphase, die auf der ersten aufbaut, soll die konkrete Situation in Köln in Bezug auf Ursachen, Ausmaß und Formen von rechtsradikalen Entwicklungen bei Jugendlichen aus dem sogenannten „türkischen Milieu“ empirisch untersucht werden.

Die zweite Phase der Untersuchung kann nur durchgeführt werden, wenn Mittel im Haushalt 2010 (hier: Antirassismus- Training) zur Verfügung stehen. Sollten die Mittel zur Verfügung stehen, wird dem Beratungs- und Beschlussgremium eine entsprechende Vorlage nach Verabschiedung des Doppelhaushaltes 2010/2011 gesondert vorgelegt.

gez. Bredehorst